

Zur Versendung liegt bereit:

Rudolf Heyne Goethe's Liebesorakel

Handbuch für Liebende

Brosch. M 3.—, elegant im Geschmack der Goethezeit geb. M 4.—; 1 Probe-exemplar mit 40%.

Um tätige Verwendung des überall verkäuflichen Buches bittet die
Weimar, Juni 1908. Verlagsbuchhandlung H. Grosse.

NB. Gebundene Exemplare bei Herrn F. Volckmar in Leipzig.



Vom 1. Oktober 1908 ab erscheint in unserm Verlage:

Schweizerische Versicherungs-Zeitschrift

(Staatliches und privates Versicherungswesen)

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner redigiert von
Dr. W. Nauer, Zollikon b. Zürich

Abonnementspreis der monatlich erscheinenden Zeitschrift
pro Jahr M 6.— (M 4.50 netto)

Einzelne Hefte à 60 ₤ ord. (45 ₤ netto)

Heft 1 steht in mässiger Anzahl à cond. zu Diensten.

— Inserate 10 ₤ pro □ cm. —

Die neue Zeitschrift ist bestimmt, als Sprechsaal für alle Gebiete des Versicherungswesens zu dienen, sowohl nach der wissenschaftlichen, wie nach der praktischen Seite der Versicherungstechnik; in ihr sollen auch alle Bestrebungen der Versicherungspolitik zum Worte kommen. Ganz besonders sollen die Krankenkassen Berücksichtigung finden.

Zürich, Bärengasse 6.

Art. Institut Orell Füssli
Abteilung Verlag

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Geschwindigkeitsmesser für Motorfahrzeuge und Lokomotiven.

Von

Fr. Pflug,
Regierungsbaumeister.

Herausgegeben vom Mitteleuropäischen Motorwagenverein.

Mit 312 Textfiguren. In Leinwand gebunden Preis M 9.—.

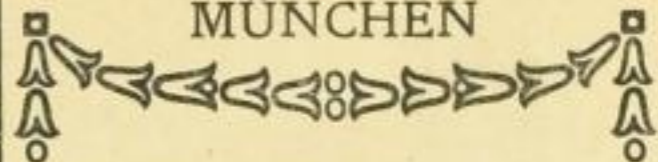
Interessenten: Automobilisten, Ingenieure des Eisenbahn- und Automobilfachs, Automobil- und Lokomotivfabriken.

Ich bitte, Ihren weiteren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Oktober 1908.

Julius Springer.

F. BRUCKMANN A.-G.
MÜNCHEN



Eines der Bücher, die man immer
wieder zur Hand nimmt, ist:

DIE KLASSISCHE KUNST

EINE EINFÜHRUNG IN DIE
ITALIENISCHE RENAISSANCE
VON HEINRICH WÖLFFLIN.

Vierte aufs neue verb. Aufl. Gr. 8°
mit 126 Abbild. In eleg. Leinenbd.
M 10.— ord., M 7.20 no. u. 13/12.

Das Buch entspricht seinem Titel: es ist selber „Klassisch“, das heißt, es bietet eine abschließende, gemeingültige und dennoch durch den Reiz einer vornehmen Persönlichkeit belebte Schilderung. Es ist vielleicht heute das schönstgeschriebene kunstgeschichtliche Buch in deutscher Sprache.

N. Fr. Presse.

Jetzt ständig auf Lager zu halten!

Roter Bestellzettel!

Camille Flammarion
Direktor der Sternwarte zu Juvisy-Paris

Unbekannte Naturkräfte

Das Problem des Spiritismus
Allan Kardec/Experimente mit
dem Medium Eufapia Saladino
Berichte über spiritistische Sitz-
ungen von Adolphe Brisson/
Jules Claretie/Victorien Gar-
dou u. a./Lefare Lombroso und
der Spiritismus/Experimente
des Grafen Gasparin/Professor
Thury's/Sir William Crookes
und der Dialectical Society in
London/Betrug/Mystifikation
Taschenspielerkünste/Unerklärte
Phänomene

Mit Illustrationen. Preis: broschiert 5 Mk
gebunden 6 Mark Zu beziehen durch
alle Buchhandlungen oder direkt vom
Verlag Julius Hoffmann, Stuttgart